Stadt Lennestadt
Der Bürgermeister
Klimaschutzmanagerin
AZ: KSM

VORLAGE
mit 0 Anlage(n)

X	öffentlich
	nichtöffentlich

Datum	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
01.09.2026	**3039/2026**

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ein	Für	Geg	Ent	Bemerkungen
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtentwicklung und Bauen	22.09.2026						
Rat	14.10.2026						

Betreff:

Beitritt zum Verein Klimakommune Deutschland e.V., Aktualisierung der Treibhausgasbilanzierung sowie Sachstandsbericht zu den Aktivitäten der Stabsstelle Klimaschutz

Bezug:

Vorlage 3038/2023 Vorlage 3006/2024

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtentwicklung und Bauen

1. schlägt dem Rat der Stadt Lennestadt den Beitritt der Stadt Lennestadt zum Verein Klimakommune Deutschland e.V. vor;
2. nimmt den Bericht zur Aktualisierung der städtischen Treibhausgas-Bilanzierung zur Kenntnis;
3. nimmt den Bericht zum Sachstand der Klimaschutzbemühungen und zu den Aktivitäten der Stabsstelle Klimaschutz im Zeitraum ab Ende 2023 zur Kenntnis.

Der Rat der Stadt Lennestadt

1. beschließt den Beitritt im Verein Klimakommune Deutschland e.V.;
2. nimmt den Bericht zur Aktualisierung der städtischen Treibhausgas-Bilanzierung zur Kenntnis;
3. nimmt den Bericht zum Sachstand der Klimaschutzbemühungen und zu den Aktivitäten der Stabsstelle Klimaschutz im Zeitraum ab Ende 2023 zur Kenntnis.

. . .

Sachdarstellung:

Die Stadt Lennestadt nimmt seit dem Jahr 2009 am Zertifizierungsprogramm European Energy Award (eea) und seit 2020 zusätzlich am European Climate Adaption Award (eca) teil. In beiden Programmen wurde die Stadt Lennestadt in den vergangenen Jahren erfolgreich ausgezeichnet. In 2023 beschloss der Rat das Energiepolitische Arbeitsprogramm im eea Prozess für 2023 und die Folgejahre sowie die Anpassung der Klimaziele, in 2024 wurden ferner auch die unbefristete Teilnahme am eca und das entsprechende Maßnahmenprogramm für die Folgejahre beschlossen.

Am 16.09.2025 hat jedoch der nationale Träger des deutschen eea- und eca-Programms, die Bundesgeschäftsstelle, allen Teilnehmern die Verträge und Mitgliedschaft zu Ende 2025 gekündigt. Als Gründe wurden betriebswirtschaftliche Zwänge des privatwirtschaftlich geführten deutschen Trägers B.&S.U. mbH genannt. Darüber wurde in der Sitzung des Rates am 24.09.2025 mündlich durch die Verwaltung informiert.

Eine Gruppe von engagierten Akteuren (Städte, Gemeinden, Kreise, eea-Beratende, eea-Auditoren, Energie- und Klimaschutzagenturen und weitere) reagierten daraufhin aufgrund der bestehenden Nachfrage damit, ein an den Bedürfnissen der Kommunen orientiertes Angebot in Form einer neuen deutschen eea-Trägerschaft zu schaffen. Dadurch sollte den Kommunen und Landkreisen ein möglichst nahtloses Weiterarbeiten an deren Klimaschutzprozessen ermöglicht werden.

Ergebnis dieser Bemühungen ist der am 18.12.2025 gegründete Verein Klimakommune Deutschland e.V., der den ECA-Prozess zukünftig in leicht vereinfachter Form fortführen wird.

Die Verwaltung schlägt vor, dem Verein Klimakommune Deutschland e.V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt beizutreten, um hierrüber weiterhin am internationalen European Energy Award teilzunehmen. Eine Weiterführung des European Climate Awards wird hierbei allerdings nicht mehr separat erfolgen, sondern lediglich indirekt in Form eines in den eea-Prozess integrierten Handlungsfeldes zur Klimafolgenanpassung.

Für die Vereinsmitgliedschaft sowie die Teilnahme am weiteren eea-Prozess fallen folgende Kosten an:

Mitgliedschaft Deutscher Trägerverein für Städte (<100.000 EW)	700,00 € / Jahr
Teilnahme intern. eea-Prozess (ermäßigter Beitrag bei Vereinsmitgliedschaft)	952,00 € / Jahr
Beratungsunterstützung Klimacoach	1.071,00 € / Tag

Die Beratungsleistungen umfassen hierbei die Sitzungen des Klimateams, regelmäßige strategische Abstimmungen sowie Bewertungen, wobei die alten Beratungskonditionen beibehalten werden. Im Auditjahr (voraussichtlich 2028) fallen außerdem Kosten für den externen Auditor im Umfang von etwa drei Arbeitstagen an.

Zu dem Verein, dessen Aufgaben sowie der zukünftigen Arbeitsweise wird Herr Tippkötter vom Unternehmen energielenker als bisheriger eea- und eca-Berater Lennestadts in Präsentationsform ausführlich berichten. Herr Tippkötter ist Mitglied des Vorstandes des Vereins.

Darüber hinaus wird Herr Tippkötter die Ergebnisse der Ende 2025 aktualisierten Treibhausgasbilanzierung für Lennestadt vorstellen.

In Ergänzung erfolgt anschließend ein aktualisierter Bericht der Klimaschutzmanagerin zum Sachstand der Klimaschutzbemühungen und zu den Aktivitäten der Stabsstelle Klimaschutz in den Bereichen Klimaschutz und Klimaanpassung. Die letzte Berichterstattung zu den Klimaschutzaktivitäten der Stadt Lennestadt erfolgte im Rahmen des Beschlusses des Energiepolitischen Arbeitsprogramms 2023ff in der Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Stadtentwicklung und Bauen Ende 2023.

Finanzielle Auswirkungen:

☐	Der Beschluss hat keine unmittelbare haushaltsrechtliche Relevanz.	
☒	Durch den Beschluss entstehen	
	☐	Auszahlungen im Haushaltsjahr in Höhe von
	☐	Aufwendungen im Haushaltsjahr in Höhe von
	☒	Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung. Produkt-/Auftragssachkonto: 1490930, Sachkonten 5291014 (eea) sowie 5291050 (eca) Haushaltsansatz: Haushaltsansatz 2026 insgesamt 16.000 €, ab 2027 insgesamt 11.000 € / Jahr (eine Ausnahme bildet das Audit-Jahr 2028 mit 16.000 €).
	☐	Mittel müssen über- / außerplanmäßig bereitgestellt werden. Betrag: Deckungsvorschlag:
	☐	Einzahlungen im Haushaltsjahr in Höhe von
	☐	Erträge im Haushaltsjahr in Höhe von
☐	Durch den Beschluss entstehen stellenplanmäßige Auswirkungen.	

In Vertretung



Schürheck
Beigeordneter